

IM GESPRÄCH MIT „IFLAMENCO!“-INHABERIN CLAUDIA KLIMM

Vom Flamenco- zum Brautladen

IN MÜNCHEN-SCHWABING, GLEICH IN DER NÄHE DES ENGLISCHEN GARTENS, BETREIBT CLAUDIA KLIMM DIE BRAUTMODENBOUTIQUE „IFLAMENCO!“. WIR SPRACHEN MIT IHR ÜBER DIE BESONDERHEITEN IHRES GESCHÄFTS, TRENDS UND UNVERZICHTBARE BRAUT-ACCESSOIRES.

Was hat es mit dem Namen Ihres Geschäfts auf sich?
Klimm: „Ich habe ‚Flamenco!‘ vor sieben Jahren gegründet. Geplant war der Laden als reines Geschäft für die gleichnamige Tanzart. Es gab also alles, was man für Flamenco

benötigt – von Fächern über Schuhe bis zu Kastagnetten. Vor fünf Jahren haben wir dann angefangen, auch spanische Brautmoden zu verkaufen. Heute bieten wir gar keinen Flamenco-Bedarf mehr an, sondern nur noch Braut- und Abendmode. Was bleibt, ist der Name.“

Was ist das Besondere an Ihrer Boutique?

Klimm: „Die persönliche Betreuung unserer Bräute bis zur Hochzeit. Wir begleiten sie in der Phase des Brautkleid-Kaufs bis zur -Abholung kurz vor dem großen Tag. In dieser aufregenden Zeit wird man geradezu zu einer Verbündeten, ja Freundin, der Braut. Auch bieten wir einen speziellen Vorort-Service an, bei dem wir am Hochzeitstag beim Anziehen helfen. Außerdem lieben unsere Kunden die private und gemütliche Atmosphäre unserer Räume.“

Welche Art von Brautkleidern sind bei Ihnen gerade besonders gefragt?

Klimm: „Man kann schon sagen, dass Vintage-Kleider gerade im Trend liegen. Die garantieren einen großen Auftritt und sind dabei auch partytauglich. Darüber hinaus legt die Braut von heute immer mehr Wert auf hochwertige Materialien wie Seide, Ottoman oder Damast.“

Ihre Tipps für den Brautkleidkauf?

Klimm: „Mindestens fünf bis sechs Monate vor der Hochzeit sollten sich Bräute ihr Kleid aussuchen. Schön ist



Mehr Infos

Marken: Pronovias, San Patrick, Rosa Clará, Atelier Aimée, Emé di Emé, Le Spose di Giò, Aire Barcelona, Pepe Botella und mehr

Adresse: Trautenwolfstraße 5, 80802 München

Website: www.flamenco-munich.de



Das Geschäft befindet sich in einem denkmalgeschützten Altbau.



immer eine Anprobe im Kreise von Menschen, denen man vertraut und deren Meinung man schätzt. So eine Einzelanprobe mit den engsten Freunden und Teilen der Familie kann dann zu einem richtig tollen, kleinen Event werden.“

Welches Braut-Accessoire halten Sie für unverzichtbar?

Klimm: „Den Schleier. Der macht das Braut-Outfit erst so richtig komplett.“ ☞